

Geschäftsbericht 2019 – 2021

**des Vorsitzenden der Arbeitsgemeinschaft Strafrecht des DAV
in Leipzig, am 12./13. November 2021**

Der Geschäftsbericht umfasst den Zeitraum von der letzten Mitgliederversammlung am 8. November 2019 in München bis zum 12. November 2021.

1. Mitglieder

Der Arbeitsgemeinschaft gehören mit Stand vom 31. Oktober 2021 insgesamt 3.141 Kolleginnen und Kollegen an.

2. Bundesweite Großveranstaltungen

a) 36. Strafverteidiger-Kolloquium 8./9. November 2019 in München

Das Strafverteidiger-Kolloquium 2019 fand München Köln statt. Oberthema war „Ausweitung der Kampfzone – Strafrecht auf neuen Spuren“. Die lebhafte Podiumsdiskussion fand zu dem Thema „Kriminalitätsfurcht im politischen Meinungskampf“ statt.

b) 18. Frühjahrssymposium 24./25. April 2020 in Karlsruhe (abgesagt) auf 16. April 2021 verschoben

Das 18. Strafverteidiger-Frühjahrssymposium, das am 24./25. April 2020 in Karlsruhe stattfinden sollte, ist angesichts der Coronavirus-Krise auf den 16. April 2021 verschoben worden und fand in hybrider Form statt (s.u.).

c) 71. Virtueller DAT 2020 15. - 19. Mai

Die Anwaltstage 2020 und 2021 haben wegen der Corona-Krise als „Virtueller Anwaltstag“ stattgefunden. Die Arbeitsgemeinschaft hat Veranstaltungen in Form von Webinaren zum Thema „Die Strafrechtskanzlei als erfolgreiches Wirtschaftsunternehmen“ sowie „Selbstverständnis des Strafverteidigers – besondere Verantwortung bei Einschränkung durch Infektionsschutzmaßnahmen?“ durchgeführt.

d) Virtuelles Herbstkolloquium 13./14. November 2020 (in Berlin)

Das Herbstkolloquium fand ebenfalls in virtueller Form zu dem Thema „Verteidigung im modernisierten Strafverfahren“ statt. Der Geschäftsführende Ausschuss sowie die Referenten fanden sich in Berlin im Tagungshotel ein, um

dort die Veranstaltung aufzuzeichnen. Das Herbstkolloquium war auch in virtueller Form sehr erfolgreich und fand viel Zuspruch.

e) ECBA

Die AG Strafrecht ist Mitglied in der ECBA und daher nimmt auch regelmäßig ein GFA Mitglied an den Konferenzen teil. Die erste ECBA-Konferenz im Berichtsjahr fand am 11./12. September 2020 in Rom statt. Unser Kollege Prof. Dr. Ahlbrecht nimmt regelmäßig an den ECBA Veranstaltungen für den GfA teil.

Am 1./2. Oktober 2021 fand die ECBA in Berlin statt und der Kollege Prof. Dr. Ahlbrecht war zusammen mit dem ECBA Vorstand maßgeblich an der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung beteiligt. Dafür möchte ich mich sehr bei ihm bedanken.

f) 18. Frühjahrssymposium 16./17. April 2021

Das Symposium, welches vom April 2020 auf April 2021 verschoben worden war und in hybrider Form stattfand, befasste sich u.a. mit dem Thema „Effektiver Rechtsschutz durch die Revision? Eine Bestandsaufnahme“. Wie auch bereits bei dem digitalen Herbstkolloquium konnten wir eine große Zahl von Teilnehmern auch bei dem virtuell stattfindenden Symposium verzeichnen.

g) Kommende bundesweite Veranstaltungen

Im kommenden Jahr werden wir mit hoffentlich wieder die Veranstaltungen in Präsenzform durchführen. Die 11. Petersberger Tage werden am 22./23. April 2022 in Königswinter bei Bonn stattfinden. Im Herbst planen wir unser 39. Herbstkolloquium.

3. Aus- und Fortbildung

Die Arbeitsgemeinschaft Strafrecht verpflichtet sich laut ihrer Geschäftsordnung u.a. der Förderung der Fortbildung ihrer Mitglieder. Diesen Auftrag nehmen wir sehr ernst und haben daher ein breites Angebot an **Fortbildungsveranstaltungen** zusammengestellt.

Im Berichtsjahr 2019/2020 haben folgende Fortbildungsveranstaltungen in Mannheim, Essen und Erfurt zu den Themen: „Pflichtverteidigung in der Gegenwart und Zukunft“, „Vermögensabschöpfung in Straf- und Ordnungswidrigkeitenverfahren“, „Cybercrime“, „Moderne Strafverteidigungsstrategien“ und „Vernehmenstechnik der Verteidigung“ stattgefunden. Die Veranstaltungen waren mit jeweils zwischen 20 und 40 Teilnehmern sehr gut besucht.

Unser neues Fortbildungsformat ist somit zu einem echten Erfolgsprojekt geworden.

Im Jahr 2021 fanden Fortbildungen zu den Themen Pflichtverteidigung in der Gegenwart und Zukunft, Verteidigungsansätze bei Cybercrime, Vermögensabschöpfung in Straf- und Ordnungswidrigkeitenverfahren, und Vernehmungstechnik der Verteidigung ebenfalls in Mannheim, Essen und Erfurt statt.

In Zusammenarbeit mit der Deutschen AnwaltAkademie hat im Jahr 2020 und 2021 jeweils ein **Fachanwaltslehrgang** stattgefunden.

Die Arbeitsgemeinschaft kann auf eine erfolgreiche Vergangenheit ihres Fachlehrgangs zurückblicken.

Für die großartige Arbeit im Geschäftsführenden Ausschuss in diesem Bereich möchte ich mich ganz herzlich bei der Kollegin Sonka Mehner bedanken. Ich bedanke mich an dieser Stelle auch bei dem Team von movea und der Deutschen Anwaltakademie sowie bei allen Referentinnen und Referenten, die mit erheblichem zeitlichen Aufwand, auch an den Wochenenden, dazu beitragen, dass wir unsere Qualitätsstandards und unsere Vorstellungen von Strafverteidigung vermitteln, lehren und fördern können.

Die Arbeitsgemeinschaft Strafrecht hat seit Beginn 2016 auch eine **Online-Fortbildung** für die 5 erforderlichen Zeitstunden nach § 15 FAO in Kooperation mit der Deutschen Anwaltakademie angeboten. Danach ist es den Mitgliedern der Arbeitsgemeinschaft möglich, kostenfrei die 5 weiteren Zeitstunden, die nach FAO gefordert werden, im Wege des Selbststudiums zu erfüllen. Hierfür muss jeweils der StraFo-Inhalt gelesen und in Fragen beantwortet werden. Genauere Details entnehmen sie bitte unserer Homepage.

Eine beachtliche Anzahl unserer Mitglieder haben inzwischen bereits die Online-Fortbildung genutzt.

Aus dem GfA ist für die Online-Fortbildung der Kollege Christian Rode zuständig, der sich um den Inhalt der Online-Fortbildung zusammen mit der DAA kümmert. Für die Arbeit in diesem Bereich danken wir ihm sehr.

4. Strafverteidiger Forum (StraFo)

Hierzu kann wie jedes Jahr festgehalten werden: StraFo ist eine der etablierten und anerkannten Fachzeitschriften, wird in den gängigen Kommentaren häufig zitiert und ist ein echtes Qualitätsprodukt.

Diesen Erfolg verdanken wir in erster Linie seinen Schriftleitern, den Kollegen Dr. Stephan Beukelmann und Prof. Dr. Olaf Hohmann, die unermüdlich aus der Fülle der eingehenden Gerichtsentscheidungen und Aufsätze jeden Monat eine anspruchsvolle und gleichzeitig kurzweilige Fachzeitschrift zusammenstellen. Das ist mit einem erheblichen Arbeitsaufwand für die Kollegen Dr. Beukelmann und Prof. Dr. Hohmann verbunden, der an dieser Stelle einen Extra-Applaus verdient.

Selbstverständlich könnte StraFo keinen Erfolg haben, wenn nicht so viele von Ihnen, liebe Kolleginnen und Kollegen, die Zeitschrift lesen und zitieren würden und wenn Sie nicht so zahlreiche Aufsätze und Entscheidungen einsenden würden. Die Schriftleitung bittet Sie, das auch weiterhin zu tun.

Die StraFo ist unter www.strafo.de im Internet und alle Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft können digital im Archiv des StraFo recherchieren. Auf der eigenen Homepage der StraFo werden zudem aktuelle Meldungen aus der Rechtsprechung und der Berufspolitik sowie Veranstaltungshinweise vermittelt.

Auch und besonders dafür gilt mein besonderer Dank unserem Herrn Kollegen Dr. Stephan Beukelmann.

5. pro reo

Die pro reo-Verleihung findet nur in Präsenzform statt, daher haben wir die Verleihung vom Herbstkolloquium letzten Jahres auf heute verschoben.

Wir freuen uns wirklich sehr über das große Interesse und die beeindruckenden Vorschläge, die für *pro reo* an uns herangetragen werden. Der Preis ist bestens geeignet, die Arbeitsgemeinschaft auch in der Öffentlichkeit darzustellen. Und Sie wissen am besten, wer für diese Auszeichnung in Frage kommt. Wir sind deshalb auch künftig für alle Vorschläge dankbar und nehmen alle Vorschläge sehr ernst.

Mein besonderer Dank für die Bearbeitung, Sichtung und Recherche zu den Vorschlägen und für seine eigenen kreativen Vorstellungen gilt an dieser Stelle Herrn Kollegen Christof Püschel.

6. Homepage der Arbeitsgemeinschaft Strafrecht

Auf der Homepage der Arbeitsgemeinschaft Strafrecht können Sie sich stets über unsere Arbeit und die angebotenen Veranstaltungen informieren. Ebenfalls finden können Sie auf unserer Homepage einen Notdienst für Strafsachen und eine Suchfunktion nach Pflichtverteidigern gemäß § 140 Abs. 1 Nr. 4 StPO.

Betreut wird die Seite von unserem Kollegen Dr. Panos Pananis, der viel Arbeit und Mühe in dieses Projekt steckt, das sich seit Jahren einer großen Beliebtheit erfreut.

Regelmäßig – aber nicht im Übermaß – versenden wir Veranstaltungshinweise und andere Informationen über unseren E-Mail-Verteiler. Auf besonderes Interesse stößt im Zeitalter des „Chattens“ und „Bloggens“ der geschlossene Mitgliederbereich auf unserer Homepage, in dem sich die Kolleginnen und Kollegen rege austauschen.

Ich danke Herrn Kollegen Dr. Panos Pananis ganz besonders für die viele Zeit, die er in unsere virtuelle Arbeitsgemeinschaft investiert. Mein Dank gilt an

dieser Stelle auch der Firma Raecke Schreiber GbR, die die Homepage technisch betreuen.

7. ROLAND-Kooperation

Des Weiteren hat die ARGE Strafrecht mit der ROLAND Rechtsschutzversicherungs AG einen Rahmenvertrag geschlossen, der den Mitgliedern der ARGE Strafrecht den Abschluss einer Spezial-Strafrechtsschutzversicherung zu Sonderkonditionen ermöglicht. Für einen Jahresbeitrag von netto 120,00 € umfasst der Schutz u. a. das Verteidigerhonorar auch aus Vergütungsvereinbarungen, die Aufwendungen für Sachverständigen und Rechtsgutachten sowie die Kosten für einen Zeugenbeistand.

Für die Vereinbarung und Betreuung dieser Kooperation danken wir Christof Püschel.

8. Weitere Kooperationen der AG Strafrecht

Der **Verlag C.H.Beck** bietet den Mitgliedern der Arbeitsgemeinschaft Strafrecht das Beck-Online Modul Strafrecht Premium zu vergünstigten Konditionen an (Vorzugspreis aktuell 54,17 EUR monatlich).

Wolters Kluwer bietet den Mitgliedern der Arbeitsgemeinschaft Strafrecht einen Nachlass in Höhe von 20 % auf den jeweils gültigen Jahrespreis des Moduls Strafrecht.

juris bietet den Mitgliedern der Arbeitsgemeinschaft Strafrecht exklusiv einen sechsmonatigen Gratiszugang der juris Datenbank für verschiedene juris-Produkte an:

Der **ZAP-Verlag** bietet ein Komplettpaket als Exklusivangebot für Mitglieder des **Forum JUST**. Mit einem vierwöchigen Rückgaberecht können die Werke von Detlef Burhoff als Paket für 250,00 EUR (statt EUR 476,00) erworben werden.

Wir danken hier den Kollegen Prof. Dr. Ahlbrecht und Dr. Beukelmann, die sich um die verschiedenen Kooperationen kümmern.

9. Ausblick und Dank

a) JUST

Das Forum JUST, dessen Einrichtung auf der Mitgliederversammlung 2018 beschlossen wurde, erfreut sich großer Beliebtheit. Junge Strafverteidiger und Strafverteidigerinnen können bis zum Alter von 40 Jahren vergünstigt zum Preis von 50 € Mitglied der Arbeitsgemeinschaft werden.

Am 25. September 2020 fand in Köln die Auftaktveranstaltung des Forums JUST statt. Thema des Tages war die „Durchsuchung“.

In diesem Herbst fand am 22. Oktober 2021 eine weitere Veranstaltung in München zum Thema „Verteidigung in der Hauptverhandlung“ statt.

Für die großartige Organisation möchte ich mich ganz herzlich bei Dr. Julia Exner bedanken, die sehr viel Herzblut und Engagement in die Betreuung des Forums JUST steckt.

b) Ausblick

Mit ihren nahezu 3.200 Mitgliedern und ihrem organisierten und gebündelten Fachwissen ist die Arbeitsgemeinschaft Strafrecht ein Forum, das Gehör findet. Dazu sind wir, so meine ich, besser denn je und auch im kommenden Jahr bestens aufgestellt.

Das Renommée und die Popularität unserer Veranstaltungen, unserer Angebote und Leistungen, und nicht zuletzt die Zahl und die Verbundenheit unserer Mitglieder zeigt uns, Ihrem Geschäftsführenden Ausschuss, dass wir auf dem richtigen Weg sind.

c) Dank

Ich danke an dieser Stelle allen unseren Partnern, dem Deutschen AnwaltVerlag mit seinem Geschäftsführer, Herrn Hagemann, der Deutschen Anwaltakademie und unserer Veranstaltungsorganisation movea.

Ich danke auch der für uns zuständigen Geschäftsführerin des Deutschen AnwaltVereins, zugleich Mitglied im Geschäftsführenden Ausschuss, Frau Kollegin Brexl.

Ich danke ganz besonders und mit einem großen kollegialen Kompliment meinen Kolleginnen und Kollegen im Geschäftsführenden Ausschuss, ohne deren ehrenamtliches Engagement die Projekte der Arbeitsgemeinschaft nicht zu verwirklichen wären. Jeder von Ihnen leistet über die vier jährlichen Sitzungen hinaus in seinem Zuständigkeitsbereich einen ganz besonderen Beitrag für das Gelingen des gemeinsamen Ganzen.

Aber ich spreche auch heuer wieder sicher für das ganze Team, wenn ich Ihnen sage, dass wir alle das gern und mit viel Herzblut tun.

Mir als dem Vorsitzenden des Ausschusses hat es auch im vergangenen Jahr große Freude gemacht, mit dem Ausschuss in dieser Besetzung zusammenzuarbeiten.

Und zum Abschluss spreche ich für alle von uns: Unser aller herzlicher Dank geht an Sie, liebe Kolleginnen und Kollegen, die Sie uns als Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft ihr Vertrauen schenken.

Dr. Dirk Lammer
Rechtsanwalt
Vorsitzender des Geschäftsführenden Ausschusses